

Allgemein:

Nimmt die Zeit um Δt zu, so wird der Funktionswert mit dem Wachstumsfaktor $r = b^{\Delta t}$ multipliziert. Der Wachstumsfaktor ist unabhängig von a und t , denn $f(t + \Delta t) = a \cdot b^{t+\Delta t} = a \cdot b^t \cdot b^{\Delta t} = f(t) \cdot b^{\Delta t}$.

Gehört zu Δt der Wachstumsfaktor r , dann

- gehört zur doppelten Zeit $2 \cdot \Delta t$ der Wachstumsfaktor $r \cdot r = r^2$

- gehört zur halben Zeit $\Delta t/2$ der Wachstumsfaktor \sqrt{r}

Beispiel:

	$t = 0$	$t = \frac{1}{2}$	$t = 1$	
lineares Wachstum	200	325	450	arithmetisches Mittel
exponentielles Wachstum	200	300	450	geometrisches Mittel

Aufgabe:

Wie gross ist die Einwohnerzahl $f(t)$ einer Ortschaft in den folgenden Fällen:

a) wenn $f(0) = 5000$ und sich die Einwohnerzahl in einem Jahr verdreifacht

$$f(t) = 5000 \cdot 3^t$$

b) wenn $f(0) = 5000$ und die Einwohnerzahl jährlich um 2% zunimmt

Der Zunahme von 2% entspricht der Wachstumsfaktor $b = 1 + \frac{2}{100} = 1.02$

$$f(t) = 5000 \cdot 1.02^t$$

c) wenn $f(0) = 5000$ und sich die Einwohnerzahl in zwanzig Jahren verdreifacht.

$$f(20) = 5000 \cdot 3 = 5000 \cdot b^{20} \quad b^{20} = 3 \quad b = 3^{\frac{1}{20}}$$

$$f(t) = 5000 \cdot 3^{\frac{t}{20}}$$

Allgemein:

Die Division des Exponenten durch 20 bewirkt, dass die Vervielfachung erst nach 20 Zeiteinheiten erfolgt.

d) wenn $f(30) = 5000$ und sich die Einwohnerzahl in zwanzig Jahren verdreifacht

Ansatz:

$$f(t) = a \cdot b^t$$

$$f(30) = a \cdot b^{30} = 5000$$

$$f(30 + 20) = 5000 \cdot 3$$

eingesetzt in die 1. Gleichung

$$a \cdot b^{50} = a \cdot b^{30} \cdot b^{20} = 5000 \cdot 3 \quad b = 3^{\frac{1}{20}}$$

$$a = \frac{5000}{b^{30}} = \frac{5000}{3^{\frac{30}{20}}}$$

$$f(t) = 5000 \cdot \frac{3^{\frac{t}{20}}}{3^{\frac{30}{20}}} = 5000 \cdot 3^{\frac{t-30}{20}}$$

Allgemein:

Die Zahl 20 im Nenner des Exponenten bewirkt, dass sich der Bestand statt nach einem Jahr erst nach 20 Jahren verdreifacht.

Die Ersetzung von t durch $t - 30$ im Zähler des Exponenten bedeutet eine Verschiebung der Zeitskala um 30 Jahre.

Übungsaufgabe:

Bei optimalen Bedingungen vermehren sich Obstfliegen in 14 Tagen auf das 400-fache.

Mit welcher Funktionsgleichung kann dieses Phänomen beschreiben werden?

$$f(t) = f(0) \cdot 400^{\frac{t}{14}}$$

Das Problem, bei gegebenem Funktionswert $f(t)$ die Zeit (im Exponenten) zu bestimmen, führt auf den Begriff des Logarithmus.